

ANTRAG - FLOHZIRKUS

Das Studierendenparlament fordert den AStA auf, vorbereitende Maßnahmen zur Einrichtung eines studentischen Flohzirkus einzuleiten.

ENGLISH VERSION

The student parliament requests the AStA to initiate preparatory measures for an introduction of a student run “Flohzirkus”.

BEGRÜNDUNG

Studieren mit Kind ist leider in Deutschland nur mit vielen Hürden möglich und unsere Universität bildet da keine Ausnahme. Im Gegenteil: Von den vielen Unterstützungen an vielen anderen deutschen Universitäten, die Studierende mit Kind dort im Gebrauch nehmen können, kann man bei uns nur träumen. In den letzten Jahren hat es sich immer mehr bestätigt, dass der Kindergarten der UdS und die Babysitter*in-Börse nicht ausreichen, um den Bedarf zu decken. Insbesondere liegt das Problem an den hohen Kosten des Kindergartens und der Unverbindlichkeit der Babysitter*in-Börse. Es soll deswegen, ein studentischer „Flohzirkus“ eingeführt werden, der quasi auf der Ebene zwischen Kindergarten und Babysitter*in agiert. Hier soll ein Verein gegründet werden, dem Studierende mit Kind beitreten können und sich dafür bereiterklären für eine gewisse Stundenzahl in der Woche die Kinder des Flohzirkus zu beaufsichtigen. Im Gegenzug können sie dann, während sie Lehrveranstaltungen besuchen, ihre Kinder im Flohzirkus beaufsichtigen lassen. Ein ähnlicher Vorschlag wurde schon mit Erfolg an der Universität Trier umgesetzt.

DIE FRAKTION DER JUSO HSG UND UNABHÄNGIGE

Christina David

Julia Renz

Marvin Simmet

Lasse Strauß